

Medienkonferenz 1. Zürcher Umwelttage

Referat Gerhard Girschweiler, ewz

Abschalten mit ewz

ewz bietet an den Zürcher Umwelttagen vom 5. und 6. Juni 2004 besondere Abschalterlebnisse: „Abschalten statt Standby-Stromverbrauch“ heisst das Motto im Zeughausareal. Ein neuartiger Design-Abschalter macht das Abschalten und Strom sparen so attraktiv wie nie zuvor.

Fernseher, HiFi-Geräte, Computer, Kaffeemaschinen, Halogenleuchten und andere Geräte im Haushalt verbrauchen auch Strom, wenn sie nicht in Gebrauch sind. Allein mit diesem unnötig verbrauchten Standby-Strom in Schweizer Haushalten könnte man ein Drittel der Stadt Zürich mit Strom versorgen. Europaweit sind laut Internationaler Energie Agentur (IEA) zur Abdeckung des Standby-Stromverbrauchs vier Kernkraftwerke nötig. Abschalten tut deshalb Not.

Auf dem Zeughausareal, wo gleichzeitig das Zeughausfest stattfindet, lernen die Besucherinnen und Besucher abzuschalten: In der Abschalt-Lounge von ewz drehen sie einen Standby-Abschalter, lassen sich in entspannter Pose ablichten und geniessen das Abschalten bei einem Abschalt-Drink und kurzen Abschalt-Filmchen.

Der neue Standby-Abschalter ist nicht primär eine technische Innovation, sondern ein trendiges Symbol, das für 100-prozentiges Ausschalten steht. Er wird zwischen Steckdose und Verbrauchergruppen installiert. Damit die unterschiedlichen Funktionen des Abschaltes gut ersichtlich sind, soll er mit auswechselbaren „Zifferblättern“ produziert werden.

Der innovative Abschalter wurde, mit Unterstützung von ewz, von Gammarus in Zürich entwickelt, eine Unternehmungsberatung für Umweltfragen. Ziel der Aktion an den Umwelttagen ist es, den Abschalter einem breiteren Publikum zu präsentieren und in einer Umfrage die Marktchancen für eine spätere Serienproduktion zu eruieren. Zur visuellen Präsentation der Umfrage führt der Fotograf Daniel Boschung die abgelichteten Personen, die in der Abschalt-Lounge abschalten, in eine Internetfotogalerie. „The face of

Für Fragen steht Ihnen Gerhard Girschweiler gerne zur Verfügung:

ewz
Markt und Kunden
Corporate Communications
Telefon 01 319 49 87
E-Mail gerhard.girschweiler@ewz.stzh.ch
Internet www.ewz.ch



Seite 2/2
Datum 25. März 2004

survey“ (das Gesicht der Umfrage), wie das Projekt heisst, stellt die Menge der Personen mit gleichen Profileigenschaften oder gleicher Meinung dar. Damit bekommt die Umfrage ein persönliches und individuelles Gesicht.

Vis-à-vis der Abschalt-Lounge flimmern in den Fenstern des Kunstraums Walcheturm kurze Computeranimationen von bekannten Künstlerinnen und Künstlern, die hier ebenfalls das Abschalten zum Thema machen. Die Animationen sind im Onlineprojekt «From Here On Out» im Internet abrufbar.

Abschalten lohnt sich: Als grobe Faustregel gilt, dass pro ganz ausgeschaltetem Gerät jährlich rund 5 Franken gespart werden kann. Mit einem ganz abgeschalteten Computer-Arbeitsplatz (PC, Drucker, Scanner, Modem, Firewall usw.) kann jährlich leicht 50 bis 100 Franken gespart werden. Stark ins Gewicht fallen weiter Kaffeemaschinen, Hi-Fi-Geräte und Heimkinoinstallationen.

